

Gehalt/ Besoldungsgruppe - Rhythmus??

Beitrag von „katta“ vom 21. Juni 2006 15:49

Hallo!

Hab mir mal aus Neugierde angeguckt, was man denn als Beamter so verdient (unter <http://www.beamtenbesoldung-online.de/beamtenbesoldung/>). So, dass es sich bei Lehrern im Allgemeinen um Menschen in dieser A-Gruppe handelt, ist mir ja schon mal klar. Aber was hat das mit diesen Rhythmus-Geschichten auf sich?

Da gibt es eine nette kleine Tabelle, wo dann je nach Rhythmus (2-/3- oder 4-Jahres-Rhythmus) und dann noch mal nach Stufe andere Bezüge aufgeführt werden. 😞

Was hat es denn damit auf sich?

Vielen lieben Dank schon mal!

Katta

(die weiß, dass es Diskussionen zu Gehalt etc. schon gab, aber sich nicht an sowas wie Rhythmus erinnern kann...)

Beitrag von „Tina34“ vom 21. Juni 2006 17:40

Hallo,

ich denke, du meinst den Rhythmus, in dem man eine Gehaltserhöhung bekommt. Am Anfang schneller (alle zwei Jahre) und dann langsamer (alle drei oder vier Jahre).

LG

Tina

Beitrag von „katta“ vom 21. Juni 2006 20:10

Hey, das klingt doch mal logisch - hatte gerade ein richtiges Aha-Erlebnis!!

Danke schön!!!

Liebe Grüße
Katta

Beitrag von „typ42“ vom 21. Juni 2006 20:17

Da schliesse ich mich doch gleich mal an.

Wenn ich z.B. mein Ref beendet habe und danach irgendwann verbeamtet werde, steigt man dann unabhängig vom Alter bei A13 Stufe 3 ein oder steigt man mit höherem Alter bei Stufe 4 oder 5 ein?

typ42

Beitrag von „silja“ vom 21. Juni 2006 21:14

Man steigt mit höherem Alter in Stufe 4 oder 5 ein, dies gilt aber nur bis zu einem bestimmten Lebensalter.

Beitrag von „ferrisB.“ vom 22. Juni 2006 23:43

Stufe 1 wird vom 21. Lebensjahr an berechnet, bei Dienstteintritt ab dem 31. bzw. 33. Lebensjahr (abhängig vom Schultyp), wird dann aber nur die Hälfte der Jahre berechnet, z.B. Eintritt mit 35 = $31 + 2 = 33$ Jahre